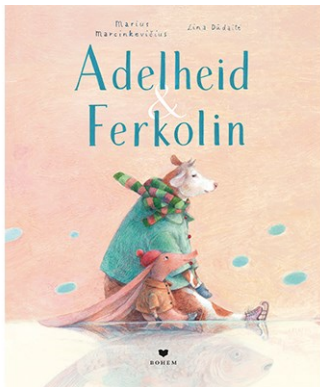


„Zwei Helden auf dem Eis?“



©Bohem

nach dem Buch „Adelheid & Ferkolin“ von Marius Marcinkevicius und Lina Dudaite

Eine Handlungsanleitung aus der Labuka Regional-Atelier-Reihe

geeignet/konzipiert für Kinder zwischen 6 und 8 Jahren

November 2023



Überblick

Der Workshop passt perfekt, wenn es draußen kalt ist, denn die zwei Held*innen gehen auf das Eis. Das Buch „Adelheid & Ferkolin“ erzählt von einem kalten Wintertag, an dem das Ferkel mit der Kuh eislaufen geht. Dabei hören sie auf einmal unterm Eis etwas. Obwohl sie die Sprache des Welses nicht verstehen, weil er „spiegelverkehrt schreibt“, können sie ihm helfen. Eine wunderbar berührend und toll gezeichnete Geschichte, um gemeinsam mit Kindern in eine Wintergeschichte einzutauchen, bei der es zudem ums Schreiben, Verstehen und Helfen geht.

Gebastelt werden dann gemeinsam Schlittschuhe, die die Kinder als Dekoration mit nach Hause nehmen können.

Rahmenbedingungen


- für Kinder zwischen 6 und 8 Jahren
- evtl. begrenzte Teilnehmer*innenzahl
- genügend Platz für die Gruppenarbeit und die kreative Arbeit
- Zeit: ca. 1 Stunde (eine ungefähre Angabe)

Vorbereitungen

- einen Platz zum Vorlesen/Betrachten des Buches herrichten
- Vorlagen für die Bäume ausdrucken und auf Karton kleben, Vorlagen der Tiere auf dickerem Papier ausdrucken und das Ferkel und das Schwein auf einen Schaschlik-Spieß kleben, damit sie auf dem „Eis“ schreiben können
- Platz fürs Basteln, wenn gebastelt wird
- Bastelutensilien bereitstellen für die Schlittschuhe (Vorlage Schlittschuhe auf dickerem Papier gedruckt, Fingerfarben, Eisstiele, Scheren, Klebstoff, Wolle)
- Buch genau anschauen
- Bereits fertig gebastelte Schlittschuhe, damit die Kinder sehen, wie sie aussehen

Was brauchen wir?

- Buch: „Adelheid & Ferkolin“ von Marius Marcinkevicius und Lina Dudaite, Bohem Verlag 2023
- Etiketten für den Namen, dicker Stift
- Eine große Glasschüssel oder Glasteller
- Tuch, um einen „Rahmen“ für das Buch und die Glasschüssel zu haben, sowie alles weitere darauf platzieren zu können
- Vorlage der Tiere (Schwein, Kuh und Wels) auf dickerem Papier ausgedruckt und das Schwein und die Kuh auf einen Schaschlik-Spieß geklebt
- Korkenzieher, Korb oder Schachtel, um die Kuh und das Schwein zu verstauen
- „Schnee“ oder Kerzensand weiß
- Eine Klarsichthülle und einen abwaschbaren Stift
- Um die Bäume aufzustellen und einen Rahmen zu haben, habe ich einen Kreis aus Holz-Schienen für einen Spielzug verwendet, die Bäume können aber auch anders aufgestellt werden (auf kleine Holzklötze kleben beispielsweise)
- Fingerfarben/Wasserfarben – dazu ist ein Tuch, an dem die Kinder ihre Finger abwischen können hilfreich
- Vorlage Schlittschuhe auf dickerem Papier oder Karton
- Holzstäbchen (gibt es in Bastelläden)
- Scheren, Klebstoff, Locher
- Wolle

	<p>Mit den Kindern „spiegelverkehrt“ besprechen: wie sieht das von „unten“ aus? Tipp: Wenn der Teller/Schüssel klein ist, können nur einzelne Buchstaben in den „Schnee“ geschrieben werden, daher ist es einfacher die Wörter auf eine Klarsichtfolie zu schreiben und den Kindern so die Worte zu zeigen. Dann die Geschichte weitererzählen, die Seiten des Buches immer herzeigen und mit den Kindern besprechen.</p> <p>Am Schluss, wenn der Wels Luft holt – das „Luft holen“ mit den Kindern nachmachen. Holen wir gemeinsam einmal tief Luft. Wenn es draußen kalt ist, wie fühlt sich das dann an, wenn ihr Luft holt? Wenn ihr ausatmet, dann sieht man im Winter manches Mal sogar die Luft.</p> <p>Überleitung zur Bastelarbeit: „Habt ihr Lust auch Eislaufschuhe anzuziehen?“ Hier in der Bibliothek haben wir allerdings keinen See, aber wir können Eislaufschuhe basteln. Nun die gebastelten Eislaufschuhe zeigen und die Kinder zum Basteltisch führen.</p>	<p>Dialogisches Vorlesen</p> <p>Gespräch</p>	<p>Gebastelte Schlittschuhe zeigen</p>
<p>ca. 20 min</p>	<p>Kreative Phase – Kinder basteln Schlittschuhe</p>  <p>Die Kinder bekommen nun jeweils 2 Schlittschuh-Vorlagen, 2 Holzstäbchen und eine Stück Wolle. Die Schlittschuh-Vorlagen und die Holzstäbchen bemalen sie mit den Fingerfarben. Dann die Löcher für die „Schnürsenkel“ mit dem Locher anbringen und die Wolle hindurch fädeln. Nun die Kufen (Holzstäbchen) mit Klebstoff an die Schlittschuhe kleben.</p>	<p>Jedes Kind bastelt seine/ihre eigenen Schlittschuhe</p>	<p>Bastelstation: Vorlage Schlittschuhe, Wolle, Holzstäbchen, Fingerfarben, Klebstoff, Locher</p>
<p>1 min Schluss</p>	<p>Bedanken fürs Mitmachen. Verabschieden</p>		